

Bio durch und durch: Das AmVieh-Theater



Eine Freilichtbühne mit regelmäßigen kulturellen Events, Bio-Gängemenüs und eine überaus biologische Landwirtschaft – das ist das AmVieh-Theater bei Schwindegg.

Die Geschäftsidee dafür leitet sich aus der Lebensphilosophie der Inhaber Astrid Wöhrl und Hans Reichl ab: Bewusste Ernährung, selbstgemachte Lebensmittel und gutes Essen. So können sich die Gäste jeden Donnerstagabend 3- oder 5-Gängemenüs zusammenstellen und genießen. Sonn- und Feiertags lädt von 13 bis 22 Uhr der Cafè- und Biergarten zum Verweilen und Schlemmen ein.

Zum Konzept passend bewirtschaftet das Paar seinen Hof seit 2000/2001 nach den Richtlinien des ökologischen Landbaus. Neben dem Ackerbau betreiben sie auch eine Jungrinder-Aufzucht. Die Tiere werden ökologisch gefüttert, artgerecht gehalten und auf Tiermehl oder Futterantibiotika wird konsequent verzichtet.

Weiterhin nennt das AmVieh-Theater eine 400m² große Photovoltaik-Anlage sein eigen. Diese nutzt die nahezu unendliche und vor allem kostenlose Energie der Sonne und erzeugt daraus so viel Strom, wie 15 durchschnittliche Haushalte im Jahr verbrauchen.

Und damit nicht genug: Sogar das Abwasser des AmVieh-Theaters und des Bauernhofs wird auf ökologische Art und Weise gereinigt. In einer Pflanzenkläranlage fließt das Abwasser durch Sandschichten, die mit Schilf und Binsen bepflanzt sind. So wird es zum einen gefiltert und zum anderen reinigen die dort lebenden Mikroorganismen das Wasser zusätzlich. Diese Aufbereitungsmethode tut nicht nur der Umwelt einen Gefallen, sondern auch dem Geldbeutel der Inhaber.

Ein ganz besonderes Naturprojekt hat das AmVieh-Theater mit dem „Wald der Bilder“ geschaffen. Ein Wald in dem Bilder, Skulpturen und poetische Texte die Baumstämme zieren.

Natur und Bio pur – das ist das AmVieh-Theater bei Schwindegg! Mehr Informationen unter www.amvieh-theater.de.

[Tweet](#)

[<- Zurück zu: Aktuelle Detailseite](#)

Kontakte:

Teplitzer Str. 21
84478 Waldkraiburg

Firmenportrait:

Werbeagentur Pointfeng

Andere Pressemeldungen

[Urlaub auf dem Ökohof](#)